



**Sitzungsvorlage**  
**100/430/2024**

Amt/Abteilung: Hauptamt Datum: 07.05.2024	Aktenzeichen: 012/100		
An:	Datum der Beratung	Zuständigkeit	Abstimmungsergeb.
Stadtvorstand	13.05.2024	Vorberatung N	
Hauptausschuss	14.05.2024	Vorberatung Ö	
Stadtrat	04.06.2024	Entscheidung Ö	

**Betreff:**

Beitritt zum Bündnis „Demokratie gewinnt! „

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat stimmt dem Beitritt der Stadt zum Bündnis „Demokratie gewinnt!“ zu.

**Begründung:**

Das 2017 gegründete Bündnis „Demokratie gewinnt!“ versteht sich als Arbeitsbündnis und Netzwerk, das sich durch Projekte, Austausch und Vernetzung engagiert für den Erhalt der Demokratie und ein offenes, solidarisches und lebenswertes Rheinland-Pfalz einsetzt (Flyer des Bündnisses, siehe Anlage 1).

Der Oberbürgermeister wurde vom Verband Deutscher Sinti und Roma, Landesverband Rheinland-Pfalz über das Bündnis „Demokratie gewinnt!“ informiert. Der Verband Deutscher Sinti und Roma war einer von über 80 Bündnispartnern, der Anfang März 2024 eine gemeinsame Erklärung zu diesem Bündnis (siehe Anlage 2) unterzeichnet hat.

Weitere in Landau ansässige Institutionen, die bereits Mitglied des Bündnisses sind, sind die RPTU, das Erziehungswissenschaftliches Fort- und Weiterbildungsinstitut der Evangelischen Kirchen in Rheinland-Pfalz, die Friedensakademie Rheinland-Pfalz sowie das Institut für Katholische Theologie. Darüber hinaus sind zum Beispiel auch die Städte Neustadt an der Weinstraße und Ludwigshafen am Rhein Mitglieder (gesamte Mitgliederliste, siehe Anlage 3).

Weltweite, nationale und regionale Entwicklungen zeigen, dass demokratiefeindliche Bewegungen geeignet sind, unsere liberale, freie Gesellschaft zu beschädigen. Der aktive Schutz der freiheitlich, demokratischen Grundordnung sowie die Gewährleistung der davon abgeleiteten Prinzipien des Zusammenlebens einer Stadtgesellschaft, die aus sehr unterschiedlichen Nationalitäten und Religionen besteht, sind herausragende Aufgaben unserer Zeit.

Auch Landau spiegelt diese Vielfalt einer Stadtgesellschaft wider, ist Heimat für unterschiedlichste Bevölkerungsgruppen und Ethnien, städtisches Zentrum für Bürgerinnen und Bürger umliegender Gemeinden und nicht zuletzt aufgrund der Universität auch für junge Menschen eine Stadt von überregionaler Bedeutung. Diese Vielfalt ist Basis für die positive Entwicklung Landaus der Vergangenheit und der Zukunft; sie gilt es weiterhin zu erhalten und zu fördern. Demokratiefeindliche Bewegungen sind jedoch auch in Rheinland-Pfalz und in Landau im Stande, diese

Vielfalt und das friedliche Miteinander mindestens zu stören. Der Beitritt zum Bündnis „Demokratie gewinnt!“ soll das Bekenntnis der Stadt zur Demokratie auch auf Landesebene bestärken.

Finanzielle Verpflichtungen, wie zum Beispiel Mitgliedsbeiträge, gehen mit dem Beitritt nicht einher.

Die Verwaltung schlägt vor, dem Bündnis beizutreten und so ein Zeichen gegen Hass und Hetze, Ausgrenzung und Diskriminierung und völkisch-nationales Gedankengut zu setzen. Die Zustimmung des Stadtrates vorausgesetzt, wird im Nachgang zum Beschluss der entsprechende Mitgliedsantrag gestellt.

Der Beitritt der Stadt zum Bündnis „Demokratie gewinnt!“ ist eine Selbstverwaltungsangelegenheit, stellt aber i.d.R. kein Geschäft der laufenden Verwaltung dar, weshalb der Beschluss durch den Stadtrat zu fassen ist.

**Finanzielle Auswirkung:**

keine

**Nachhaltigkeitseinschätzung:**

Die Nachhaltigkeitseinschätzung ist in der Anlage beigefügt:                    Nein  
Begründung: Keine Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit

**Anlagen:**

- Anlage 1 – Flyer
- Anlage 2 – gemeinsame Erklärung vom 11. März 2024
- Anlage 3 – Mitgliederliste

**Schlusszeichnung:**

